

RS Vwgh 1997/4/29 96/01/0258

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.04.1997

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

B-VG Art132;

B-VG Art133 Z1;

VwGG §27;

VwGG §34 Abs1;

VwGG §41 Abs1;

Beachte

Siehe: VfGH vom 28. Juni 1996, KI-3/95 Aufhebung des B des VwGH vom 19. Oktober 1994, 94/01/0408 betreffend negativen Kompetenzkonflikt zwischen VwGH und VfGH Siehe: 96/01/1159 B 3. September 1997 Abgehen von Vorjudikatur (demonstrative Auflistung): 90/01/0174 B 17. Oktober 1990 VwSlg 13288 A/1990; 91/01/0041 B 5. Juni 1991 RS 3; 91/01/0188 B 18. Dezember 1991; 92/01/0764 B 16. September 1992 RS 1; 89/01/0177 B 21. Juni 1989 RS 2; 94/01/0060 B 21. September 1994 RS 1; 86/01/0033 B 19. Februar 1986 RS 1; 89/01/0177 B 21. Juni 1989 RS 1; 93/01/0333 29. Oktober 1993; (RIS: abgv)

Rechtssatz

Der VwGH ist auch dann zuständig, über Beschwerden wegen Verletzung der Entscheidungspflicht (Säumnisbeschwerden) zu erkennen, wenn er dadurch genötigt sein sollte, ausschließlich über die Verletzung verfassungsgesetzlich gewährleisteter Rechte zu erkennen.

Schlagworte

Verletzung der Entscheidungspflicht Allgemein Behördliche Angelegenheiten Beschwerdepunkt Beschwerdebegehren Entscheidungsrahmen und Überprüfungsrahmen des VwGH Gegenseitige Beziehung: VwGH - VfGH Offenbare Unzuständigkeit des VwGH Angelegenheiten die zur Zuständigkeit des VfGH gehören (B-VG Art133 Z1) Angelegenheiten des Vereinsrechtes und Versammlungsrechtes Anspruch auf Sachentscheidung Allgemein

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1996010258.X01

Im RIS seit

01.03.2002

Zuletzt aktualisiert am

04.08.2010

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at